

Seite 14

Kachelofentage

Seite 18 - 19

30 Jahre ECS

Seite 31 - 33

Murnauer Autoschau

Seite 34 - 35

Gallimarkt Weilheim

Seite 36 - 37

Peiting im Blick

Seite 38 - 39

40 Jahre DAK

4. Oktober 2006

Auflage: **54710**

82362 Weilheim - Am Weidenbach 8 · ☎ 0881/686-0 · Fax 0881/686-53
E-Mail: anzeigen-wm@kreisbote.de oder redaktion-wm@kreisbote.de

43. Jahrgang **Nr. 40 - WM**

Schnell unterwegs mit Ethanol

Neuerungen bei der Stadt Weilheim: Dienstfahrzeug und Parkleitsystem

Weilheim – Am vergangenen Freitag wurde offiziell das neue Parkleitsystem der Stadt Weilheim in Betrieb genommen sowie das neue Dienstfahrzeug der Stadt.

Die Besonderheit des Fahrzeuges ist, dass es mit Ethanol fährt. Das Parkleitsystem dagegen soll Besuchern und Einheimischen der Stadt Weilheim die Parkplatzsuche wesentlich erleichtern. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 2.

ANZEIGE

TISCHER
FREIZEITFAHRZEUGE



Hausmesse:

Sa./So. 7./8. Oktober
Uffing/Staffelsee

Gh. Alpenblick
Tel. 08846/1700



Bürgermeister Markus Loth (2. v. li.) bei der Vorstellung des neuen Dienstfahrzeugs der Stadt im Gespräch mit Dirk Rose vom Ford-Autohaus S+W Automobile.

Foto: Halmel

In Betrieb genommen

Neues Parkleitsystem und Auto für die Stadt

Weilheim – Der Morgennebel lichte sich rechtzeitig, um zwei Neuerungen der Stadt Weilheim der Öffentlichkeit vorzustellen. Seit letzter Woche sorgt das Parkleitsystem dafür, dass die Autofahrer auf der Suche nach freien Stellplätzen nicht mehr im Trüben fischen. Daneben schaffte die Stadt ein neues Dienstfahrzeug an, das mit umweltfreundlichen Ethanol betrieben wird.

„Das alte Fahrzeug ist elf Jahre alt und wurde als Baustellenfahrzeug täglich voll in Anspruch genommen“, erklärte Bürgermeister Markus Loth bei der Vorstellung des neuen Ford Kombis im Rathausinnenhof. Auf Vorschlag des Arbeitskreises der Agenda 21 entschied sich der Stadtrat zur Anschaffung eines Ethanolfahrzeugs. „Wir fahren also mit Schnaps“, kommentierte der Rathauschef den Treibstoff, der aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen wird. Das Problem der fehlenden Tankstelle vor Ort lösen die Mitarbeiter des Bauamts, für die das Fahrzeug bestimmt ist, indem sie es bei ihren Dienstreisen nach München auf-tanken. „Ich hoffe aber sehr, dass demnächst auch in Weilheim eine

Tankstelle Ethanol vertreibt“, ergänzte der Bürgermeister, um sich anschließend mit dem neuen Fahrzeug, das einen Listenpreis von rund 21000 Euro hat, zur Erkundung des neuen Parkleitsystems auf zu machen.

An insgesamt 18 Standorten informiert das von der Weilheimer Firma Bremicker entwickelte und gebaute System, das bereits in 50 Städten erfolgreich betrieben wird, darunter seit zehn Jahren in Bad Tölz, die Autofahrer über die freien Stellplätze auf insgesamt sechs verschiedenen Parkplätzen und Tiefgaragen. Das Projekt, bei dem auch gleichzeitig alle städtischen Gebäude EDV-mäßig vernetzt wurden, kostete rund 660000 Euro. „Das Parkleitsystem trägt dazu bei unsere Altstadt für alle Besucher attraktiver zu machen und damit auch konkurrenzfähig zu erhalten. Gleichzeitig wird der Parksuchverkehr minimiert“, zählte Markus Loth die Vorzüge der Anlage auf. Die Steuerung und Überwachung erfolgt dabei vom Büro der kommunalen Verkehrsüberwachung, in dem die Daten der insgesamt über 600 erfassten Stellplätze zusammenlaufen.

hal

